



**Liebe Bündnispartner und Freunde des Aktionsbündnisses
Seelische Gesundheit,
liebe Leserin und lieber Leser,**

das Jahr geht zu Ende und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns herzlich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und Ihr Engagement zu bedanken.

Ein Höhepunkt in 2016 war die große Jahrestagung zum 10. Jubiläum des Aktionsbündnisses im November, bei der wir viele unserer fast 90 Mitgliedsorganisationen in Berlin begrüßen durften. Wir freuen uns schon auf weitere Begegnungen und neue Aktionen mit Ihnen. Gemeinsam können wir noch viel bewegen!

Besonders bedanken möchten wir uns beim Bundesministerium für Gesundheit, dem Berliner Senat und den Förderern der Aktionswoche für ihre finanzielle Unterstützung sowie auch bei unserem Träger, der DGPPN. Ohne Sie alle wäre unsere Arbeit nicht möglich, dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Aktionsbündnis Seelische Gesundheit



DGPPN Anti-Stigma-Preis 2016 für die „Freunde fürs Leben“

Auf dem DGPPN Kongress Ende November in Berlin wurde der **Antistigma-Preis 2016** an drei förderungswürdige Initiativen verliehen, die sich für mehr Toleranz gegenüber Menschen mit psychischen Erkrankungen einsetzen. Der Preis ist mit insgesamt 10 000 EUR dotiert und wurde in Kooperation mit dem Aktionsbündnis Seelische Gesundheit und der Stiftung für Seelische Gesundheit zum 14. Mal verliehen.

Freuen konnte sich auch unser Bündnismitglied „**Freunde fürs Leben e.V.**“, die den Preis für ihre langjährige Aufklärungsarbeit zu den Tabu-Themen Depression und Suizid bei jungen Menschen erhielten. Der Hauptpreis von 5000 EUR ging an **Uwe Flohr**, Gründer und Koordinator der Initiative **Sonnenkinder** aus Bonn. Hier werden Kinder von psychisch erkrankten Eltern mit sportlichen und pädagogischen Angeboten in ihrem schwierigen Alltag unterstützt.

Den dritten Preis in Höhe von 2000 EUR erhielt die **Autismus-Forschungs-Kooperation (AFK)** an der Freien Universität Berlin. Sie ist ein bundesweit einzigartiger Zusammenschluss von autistischen Menschen und Wissenschaftlern aus den Gebieten Psychologie, Psychiatrie und den Neurowissenschaften

Den ausführlichen Rückblick mit Bildern finden Sie unter:

www.seelischegesundheit.net/veranstaltungen/rueckblick/2016/dgppn-antistigma-preis2016



E-Mental-Health Projekt startet mit Konferenz im Februar

Das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit und die DGPPN engagieren sich in dem von der Europäischen Union geförderten Projekt [eMEN](#). Im Rahmen des Projektes soll ein internationales E-Mental-Health-Netzwerk in Europa geschaffen werden.

eMEN hat sich zum Ziel gesetzt, die Nutzungsrate von E-Mental-Health-Technologien zu erhöhen und damit den ungedeckten Bedarf in der Prävention und Behandlung von Menschen mit psychischen Belastungen und Erkrankungen zu reduzieren. Das Projekt wird mit 5,36 Mio. EUR vom europäischen Strukturförderungsprogramm „Interreg North-West Europe Innovation Programme“ finanziert und von den Niederlanden aus geleitet. Partner in Belgien, Frankreich, Irland, Großbritannien und Deutschland bringen ihre jeweilige technologische, wissenschaftliche und politische Expertise ein.

Die große **eMEN Eröffnungskonferenz** für das transnationale Projekt findet am **6. Februar 2017 in Mechelen in Belgien** statt.

Weitere Informationen unter:

www.seelischegesundheit.net/veranstaltungen/uebersicht/event/304-emen-eroeffnungskonferenz



Unsere Facebook-Kampagne wächst: neue Follower und Materialien

Seit September läuft unsere neue Kampagne „Dein Kopf voller Fragen?“ auf Facebook. Unser Ziel ist es, junge Menschen über psychische Erkrankungen aufzuklären und Ihnen Tipps für eine gesunde Lebensführung zu geben. Themen wie Stress und Prüfungsangst, Essstörungen, Ängste, Depressionen oder der Umgang mit digitalen Medien werden zielgruppengerecht behandelt. Aktuell haben wir auf Facebook und Twitter schon 1.200 Follower, die sich online informieren und auch ihre persönlichen Fragen direkt an uns stellen. Ab Januar gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, sich in einer geheimen Facebook-Gruppe direkt mit Betroffenen und Experten auszutauschen.

Außerdem wollen wir die Kampagne nutzen, um die Vernetzung unter den Bündnismitgliedern in den sozialen Medien zu fördern. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bald auf Facebook besuchen und auch gerne unsere neuen Werbematerialien (Postkarten und Aufkleber) bei uns per Mail anfordern.

Hier finden Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/seelischegesundheit/



„Grenzenlos“ - Borderline Tag der Eckhard Busch Stiftung im März

Grenzenlosigkeit und die Suche nach Grenzen – das sind wichtige Themen im Leben von Menschen, die unter einer Borderline- oder emotional instabilen Persönlichkeitsstörung leiden. Was sind Anzeichen für diese wohl bekannteste Persönlichkeitsstörung? Welchen Einfluss hat sie auf Familie, Freunde und Arbeitsleben? Wie wird behandelt und ist die Krankheit heilbar? Warum verletzen sich Betroffene?

Diesen und weiteren Fragen geht die Eckhard Busch Stiftung bei ihrem ersten **Borderline-Tag am 25. März 2017 in Köln** auf den Grund. Im Rahmen verschiedener Vorträge und Workshops berichten Experten und Betroffene über ihre eigenen Erfahrungen, neue Therapieansätze und Forschungsergebnisse.

Weitere Infos und Anmeldungen:

www.eckhard-busch-stiftung.de/projekte/borderline-tag

Veranstaltungstipps für das erste Quartal:

Was	Wann	Wo	Veranstalter
Fachtagung Depression und Selbsthilfe	18. Januar 2017	München	Münchner Bündnis gegen Depression
Kino zeigt Seele	25. Januar 2017	Köln, Museum Ludwig	Eckhard Busch Stiftung
eMEN Projekt Eröffnungskonferenz	6. Februar 2017	Mechelen, Belgien	Interreg North-West Europe Innovation Programme
57. Wissenschaftliche Jahrestagung der DGAUM	15. März 2017	Hamburg, Universität	Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e. V.
1. Borderline-Tag	25. März 2017	Köln	Eckhard Busch Stiftung

***Das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit** ist eine bundesweite Initiative, gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit. Zu den etwa 90 Mitgliedsorganisationen zählen die Selbsthilfeverbände der Betroffenen und Angehörigen von Menschen mit psychischen Erkrankungen sowie Verbände aus den Bereichen Psychiatrie, Gesundheitsförderung und Politik. Unser Ziel ist die Förderung der Seelischen Gesundheit in der Gesellschaft.*

Kontakt:

Aktionsbündnis Seelische Gesundheit
Birgit Oehmcke
Reinhardtstr. 27 B
D-10117 Berlin

Beachten Sie unsere neue Telefonnummer:

030/27 57 66 07

koordination@seelischegesundheits.net

www.seelischegesundheits.net

www.facebook.com/seelischegesundheits/

https://twitter.com/ABSG_DE

Hier können Sie sich zum Newsletter an- oder vom Newsletter abmelden:

<http://www.seelischegesundheits.net/index.php?Itemid=17>